

# Inhaltsverzeichnis

Grußwort des schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten . . . . .	9
Geleitwort des Vorsitzenden der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte . . . . .	11
Vorwort der Herausgeber . . . . .	15
I. RIPEN UND DIE STÄNDISCHE PARTIZIPATION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	
KERSTEN KRÜGER	
Ripen 1460 und die landständische Verfassung im europäischen Vergleich . . . . .	23
CARSTEN JAHNKE	
Die Anomalie des Normalen. Das »dat se bliuen ewich tosamende vngedelt« und die Ripener Wahlhandfeste von 1460 . . . . .	39
REIMER HANSEN	
Die Bestimmung und die Bedeutung der Unteilbarkeitsformel des Ripener Privilegs 1460 . . . . .	73
DETLEV KRAACK	
Von »kleinen Krautern« und großen Herren. Der nordelbische Adel vor 1460 . . . . .	101
MIKKEL LETH JESPERSEN	
Die politische Partizipation der Ritterschaft im frühneuzeitlichen Schleswig- Holstein . . . . .	141
OLIVER AUGÉ	
Zur Rolle von Klerus und Städten auf den schleswig-holsteinischen Landtagen bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts . . . . .	155
MARTIN KRIEGER	
Hamburg und Ripen . . . . .	179

BURKHARD BÜSING  
Die Rezeption der Ereignisse des Frühjahrs 1460 in Chroniken des  
Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit . . . . . 201

LENA CORDES  
Vom Zeugnis schleswig-holsteinischer Einheit zum Symbol für Frieden, Recht  
und Freiheit: Der Vertrag von Ripen als Erinnerungsort des Bundeslandes  
Schleswig-Holstein (bis 1960). . . . . 221

## II. ZUR STÄNDISCHEN PARTIZIPATION IM REICH

ECKARDT OPITZ  
Die »Ewige Union der Ritter- und Landschaft« von 1585 und ihre Bedeutung  
für die Verfassungsgeschichte des Herzogtums Sachsen-Lauenburg im 17. und  
18. Jahrhundert . . . . . 243

SEBASTIAN JOOST  
Von der Beratung zur Mitsprache – Etappen landständischer Einflussnahme  
in Mecklenburg im 15. und 16. Jahrhundert . . . . . 263

RALF-GUNNAR WERLICH  
Zur Entwicklung ständischer Partizipation an der Herrschaftsausübung im  
mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Pommern – ein Überblick . . . . . 275

TIM NEU  
Von ständischer Vielfalt zu verfasster Einheit. Zum Konstruktionscharakter  
landständischer Herrschaftspartizipation am Beispiel der Landgrafschaft  
Hessen(-Kassel). . . . . 299

SÖNKE LORENZ  
Württemberg: Vormundschaft (1419), Landesteilung (1442),  
Wiedervereinigung (1482), Herzogserhebung (1495). Herrschaft und Stände  
in der Krise der Dynastie . . . . . 327

JOACHIM SCHNEIDER  
Die politische Rolle der Ritterschaft in Franken und Alt-Bayern um 1500 –  
Vergleichende Perspektiven . . . . . 351

CHRISTOPH VOLKMAR  
Territoriale Funktionsebenen, Ständebildung und Politische Partizipation  
im Machtbereich der Wettiner . . . . . 373

AXEL METZ

»In ansehung des, daz wir alls römischer künig ir her sein«. Königtum und Landstände in Süddeutschland an der Wende vom Mittelalter zur Neuzeit . . . . 387

### III. ZUR STÄNDISCHEN PARTIZIPATION IN NORDEUROPA

THOMAS RIIS

Der Reichsrat in Dänemark und Norwegen 1380–1536 . . . . . 405

JENS E. OLESEN

Ständische Partizipation im mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Schweden. . 427

OLAF MÖRKE

»Declaration of Arbroath« (1320), »Blijde Inkomst« (1356) und »Groot Privilege« (1477): Drei spätmittelalterliche Politikvereinbarungen und ihre (früh-)neuzeitliche Wirkungsgeschichte . . . . . 441

### ABENDVORTRÄGE

WERNER PARAVICINI

Ein Gegenstand beginnt zu sprechen: Die Privilegienlade der Schleswig-Holsteinischen Ritterschaft vom Anfang des 16. Jahrhunderts . . . . 465

RAINER HERING

Von der Urkunde zur E-Mail. Herausforderungen an Archive und historische Hilfswissenschaften . . . . . 509

### TAGUNGSRESÜMEE

HARM VON SEGGERN

Zusammenfassung . . . . . 523

Die Autorinnen und Autoren des Bandes . . . . . 545

Abkürzungsverzeichnis . . . . . 548

Abbildungsteil